



Die im Jahr 2010 gegründete Compagnia di Punto ist ein Ensemble der historischen Aufführungspraxis, das Musik vom Barock bis zur Frühromantik, in fließenden Übergängen vom Kammerensemble bis zur Orchesterformation spielt. Neben dem gängigen Repertoire dieser Epochen haben sich die Musiker der Entdeckung eines unbekanntes und selten gespieltes Repertoires in der Instrumentierung von Flöten, Hörnern und Streichern verschrieben. Zwei CD-Produktionen mit Weltersteinspielungen von Kammermusik und Orchesterwerken Antonio Rosettis für das Label Sony/DHM, in Kooperation mit dem Deutschlandfunk (DLF), wurden von der Fachpresse als Referenzaufnahme gefeiert. Auftritte bei Veranstaltern wie Mozartfest Würzburg, Tage Alter Musik Herne, Festival Mitte Europa, Fränkischer Sommer, Haydn Festival Eisenstadt, Forum Alte Musik Köln und bei den Brühler Schlosskonzerten sowie Rundfunkmitschnitte durch den DLF und den WDR, haben das Ensemble einem breiten Publikum bekannt gemacht.

*Die persönlichen Geschichten der Musiker beginnen in Asien, Amerika und Europa; in Millionenmetropolen, zwischen Kohlebergen, in Kulturzentren und in der endlosen Weite von Wäldern und Meer. Ihre gemeinsame Geschichte nahm ihren Anfang in der Kölner Szene für Alte Musik: sie alle haben in führenden Positionen herausragender Ensembles einen internationalen Ruf als Künstler und Pädagogen erworben und arbeiten heute als Solisten, Kammermusiker, Dirigenten, Universitätslehrer oder Dozenten verschiedenster Akademien in Europa und Übersee.*

Als Compagnia ist ihnen ein zentrales Anliegen, die Aktualität Alter Musik in der Gegenwart zu vermitteln. Dazu wird die Musik bis hin zu ihren archaischen Wurzeln ergründet und im Licht zeitgenössischer Kompositionen reflektiert. Innovative Konzertformen brechen formale Grenzen auf und stellen Verbindungen zu Literatur und Dramaturgie her.